

Pressemitteilung
22. April 2016

Yazeed Al Rajhi und Timo Gottschalk gewinnen die Schlussetappe der Sealine Cross Country Rally Qatar 2016 und belegen damit den zweiten Gesamtrang auf der dritten Station des FIA Cross Country World Cup 2016.

Dank Vladimir Vasilyev und Konstantin Zhiltsov, die Dritte werden, beenden zwei MINI ALL4 Racing die Rallye auf dem Podium.

München. Die Sealine Cross Country Rally Qatar 2016 war ein Erfolg für den MINI ALL4 Racing, denn alle drei gestarteten Teams kamen in die Top-7, zwei davon sogar auf das Podium.

Obwohl es erst ihr erstes Jahr mit dem MINI ALL4 Racing ist, hat die Paarung aus Yazeed Al Rajhi (KSA) und Co-Pilot Timo Gottschalk (GER) mit dem Gewinn der letzten Etappe eindrucksvoll bewiesen, wie schnell sie sich an das neue Fahrzeug gewöhnt hat. Für den Gesamtsieg hat es nicht ganz gereicht, aber das Duo konnte seinen zweiten Gesamtrang souverän verteidigen.

Mit Blick auf die sieben Veranstaltungen, die in diesem Jahr noch im Kalender des FIA Cross Country World Cup stehen, ist das Resultat von Al Rajhi und seinem Beifahrer ermutigend.

Nach der letzten Etappe sagte Al Rajhi: "Wir sind sehr glücklich über unser Ergebnis. Die Rallye hat uns Fahrern und Beifahrern alles abverlangt. Die Etappen waren fahrerisch extrem anspruchsvoll und auch die Navigation musste perfekt vorbereitet sein. Wir haben von Anfang an einen guten Speed gefunden und konnten mit dem Sieg auf der letzten Etappe unser Potenzial zeigen."

Direkt dahinter fuhr der #203 MINI ALL4 Racing mit dem russischen Duo Vladimir Vasilyev und Konstantin Zhiltsov ebenfalls aufs Podium. Die beiden beendeten die Schlussetappe als Dritte und hatten einen komfortablen Vorsprung auf die Verfolger – dieser genügte für den Sprung auf den dritten Gesamtrang.

Ricardo Porém (POR) und Tom Colsoul (BEL) zeigten in ihrem #205 MINI ALL4 Racing ebenfalls eine beeindruckende Leistung. Schließlich war es die erste Langstrecken-Wüstenrallye für den portugiesischen Fahrer. Die sandige und felsige Wüste ist für viele Fahrer schwer zu bewältigen. Aber dank Colsouls Navigation und der bewährten Leistung des MINI ALL4 Racing konnte Porém wertvolle Erfahrungen sammeln und die Rallye nach einer anspruchsvollen letzten Etappe als Siebter beenden.

Press release

Date 20 April 2016

Topic **Three MINI ALL4 Racing perfectly placed inside top five after two stages of 2016 Sealine Cross Country Rally**

page 2

Sealine Cross Country Rally 2016: Endergebnisse der MINI ALL4 Racing

Position	Fahrer	Beifahrer	#	Team	Zeit
2.	Yazeed Al Rajhi (KSA)	Timo Gottschalk (GER)	202	X-raid Team	15:27:54 +0:12:03
3.	Vladimir Vasilyev (RUS)	Konstantin Zhiltsov (RUS)	203	G-Energy Team	16:27:04 +1:11:13
7.	Ricardo Porém (POR)	Manuel Porém (POR)	205	X-raid Team	18:41:43 +3:25:52

Rennkalender: FIA World Cup for Cross Country Rallies 2016.

19.02. – 22.02. Baja Russia
02.04. – 07.04. Abu Dhabi Desert Challenge
17.04. – 22.04. Sealine Cross-Country Rally Qatar
08.05. – 15.05. Pharaons Rally
23.06. – 26.06. Italian Baja
22.07. – 24.07. Baja Aragón
11.08. – 14.08. Hungarian Baja
25.08. – 28.08. Baja Poland
03.10. – 08.10. Rallye Oilibya du Maroc
21.10. – 23.10. Baja Portalegre 500

Weitere hochauflösende Fotos und Videos der Teilnehmer im MINI ALL4 Racing finden Sie auf der BMW Medien-Website [hier](#).

Medienkontakt:

MINI Motorsport Communications

Danilo Coglianese
Telefon: +49-176-601-72405
E-Mail: danilo.coglianese@bmwgroup.com
Internet: www.press.bmwgroup.com